

## Die Ausschreibung

Für das Jahr 2020 wird die Everswinkeler Dorfschreiber\*stelle zum ersten Mal ausgeschrieben.

\* Alle Bezeichnungen werden in männlicher und weiblicher Form geführt.

Bewerber können sich deutschsprachige Journalisten und Autoren aus ganz NRW sowie den benachbarten Regionen der Niederlande und Belgiens. Vom 15. April bis zum 15. Juli wird der Dorfschreiber in der Gemeinde zwischen Münster und Warendorf leben und arbeiten. Die Auswahl erfolgt durch eine Jury.

Betreut und begleitet wird die Stelle vom [Kulturkreis Everswinkel e.V.](#), namentlich den Mitgliedern des AK Literatur.

Das monatliche Salär beträgt bei freier Unterkunft 2.000 Euro. Für die steuerliche Veranlagung ist jeder Stipendiat persönlich verantwortlich.

Der [Kulturkreis Everswinkel e.V.](#) stellt eine gut ausgestattete Ferienwohnung von 65qm in Everswinkel sowie zusätzlich zwei „öffentliche“ Schreibplätze (einen pro Ortsteil) zur Verfügung. Zudem erhält der Dorfschreiber für die Dauer seines Aufenthaltes ein Fahrrad. Die Kosten für An- und Heimreise (einmalig) des Dorfschreibers werden ebenso übernommen.

Der [Kulturkreis Everswinkel e.V.](#) ermöglicht dem Autor Lesungen aus seinen aktuellen sowie älteren Werken. Ausgewählte neue Geschichten sollen über ein evtl. entstehendes Buch sowie einen noch einzurichtenden Blog hinaus in anderen Medien veröffentlicht werden (in Zeitungen und Magazinen, auf Websites, in Rundfunk und Fernsehen usw.).

Bewerbungen sind unter Einreichung einer Bio-Bibliographie und von Textproben (max. 10 Seiten) bis zum **15. April 2019** zu schicken an: [dorfschreiber.2020@kulturkreis-everswinkel.de](mailto:dorfschreiber.2020@kulturkreis-everswinkel.de)

Erbeten wird ein kurzes Anschreiben mit Bild, in dem dargelegt wird, was an unserem Ort und dem hier vorgesehenen Wirken reizvoll erscheint.

### **Unsere Wünsche**

Wir erwarten von unserem Dorfschreiber die Bereitschaft, zu noch zu vereinbarenden Zeiten an seinen „öffentlichen“ Schreibplätzen präsent zu sein sowie bei geeigneten kulturellen Anlässen der Gemeinde mitzuwirken. Er soll Eindrücke vom Geschehen in beiden Ortsteilen - Everswinkel und Alverskirchen - sammeln, dokumentieren und schriftstellerisch

verarbeiten, und zwar sowohl analog als auch digital, z.B. auf dem Blog.

Wir wünschen uns eine Zusammenarbeit mit dem Seniorenzentrum [St.-Magnus-Haus](#), dem [Haus St. Vitus](#) (Betreuungseinrichtung für Menschen mit Behinderungen) sowie der [Flüchtlingsinitiative Everswinkel-Alverskirchen](#).

Außerdem sollen an den vier Schulen der Gemeinde ([GS Everswinkel](#), [GS Alverskirchen](#), [Verbundschule Everswinkel](#), [Freie Waldorfschule Everswinkel](#)) Schreibworkshops für interessierte Schüler angeboten werden. Den Zeitrahmen legen der KKE, der Dorfschreiber und die Partnerinstitutionen gemeinsam fest.